



Cubitus, Band 24: Haargenau

 **Download**

 **Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Cubitus, Band 24: Haargenau

Luc Dupa

Cubitus, Band 24: Haargenau Luc Dupa

 [Download Cubitus, Band 24: Haargenau ...pdf](#)

 [Online lesen Cubitus, Band 24: Haargenau ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Cubitus, Band 24: Haargenau Luc Dupa

48 Seiten

Kurzbeschreibung

Herr Bojenberg agiert erneut als Koch und Kapitän, als Wanderer und sogar als Butler, er tapeziert die Wände, besucht den Zoo und kümmert sich ansonsten äußerst liebevoll um seinen Hund Cubitus. Dieser kämpft mal wieder mit seinem Gewicht, geht angeln, durchquert die Wüste, kommuniziert mit dem Briefträger, spielt Fußball, macht Hausputz, testet seine Hängematte und schlägt sich diverse Male mit Paustian, dem Kater des Nachbarn, herum. Über den Autor und weitere Mitwirkende Dupa (d.i. Luc Dupanloup, 1945-2000) startete seine Zeichnerlaufbahn als Assistent von Greg, dem damaligen Chefredakteur der Zeitschrift "Tintin", und arbeitete zunächst an der Realisation mehrerer Serien, darunter auch Achille Talon (dt. Albert Enzian bei Ehapa und Carlsen). 1968 gab Greg ihm den Auftrag eine neue Gag-Figur zu kreieren, die schnellstmöglich für "Tintin" benötigt wurde. Daraufhin zeichnete Dupa eine große, behaarte Kugel mit Pfoten und verlieh dieser ein gutmütiges Aussehen. Bereits eine Viertelstunde später war die erste Skizze fertig! Doch wie sollte dieses neue Wesen nun heißen? Der Name eines Knochens wäre nicht schlecht, da es sich doch anscheinend um einen Hund handelte. Also konsultierte Dupa ein Nachschlagewerk und entnahm einer anatomischen Zeichnung die Bezeichnung Cubitus (d. i. der Unterarmknochen)... Zwischen 1968 und 1970 realisierte Dupa zudem einige Kurzgeschichten des kleinen Landjungen Petit Biniou im Stile von Greg. Und von 1971 bis 1976 übernahm er auch noch die von Raymond Macherot kreierte Serie Chlorophylle, wobei die Szenarien von Greg und Bob de Groot stammten. Darüber hinaus schuf Dupa 1980 den rothaarigen Lastwagenfahrer Niky (dt. in "Yps"). Als sein größter Erfolg erwies sich jedoch Cubitus, der diesseits des Rheins zunächst in den "Felix" Heften (unter dem Namen "Hannibal") auftauchte und sich dann ab 1973 im "ZACK" Magazin etablierte, wo er später sogar zum Redaktions-Maskottchen wurde. In Deutschland erschienen 14 Cubitus Alben bei Carlsen Comics sowie zwei Bände im Phoenix Verlag. Im Jahr 1988 wurden über 100 Zeichentrickfolgen für das Fernsehen animiert und in Deutschland bei SuperRTL ausgestrahlt. Ende Oktober 2000 erlitt Dupa einen Gehirnschlag und verstarb schließlich kurz darauf im Alter von nur 55 Jahren in einem Krankenhaus bei Brüssel.

Dupa (d.i. Luc Dupanloup, 1945-2000) startete seine Zeichnerlaufbahn als Assistent von Greg, dem damaligen Chefredakteur der Zeitschrift "Tintin", und arbeitete zunächst an der Realisation mehrerer Serien, darunter auch Achille Talon (dt. Albert Enzian bei Ehapa und Carlsen). 1968 gab Greg ihm den Auftrag eine neue Gag-Figur zu kreieren, die schnellstmöglich für "Tintin" benötigt wurde. Daraufhin zeichnete Dupa eine große, behaarte Kugel mit Pfoten und verlieh dieser ein gutmütiges Aussehen. Bereits eine Viertelstunde später war die erste Skizze fertig! Doch wie sollte dieses neue Wesen nun heißen? Der Name eines Knochens wäre nicht schlecht, da es sich doch anscheinend um einen Hund handelte. Also konsultierte Dupa ein Nachschlagewerk und entnahm einer anatomischen Zeichnung die Bezeichnung Cubitus (d. i. der Unterarmknochen)... Zwischen 1968 und 1970 realisierte Dupa zudem einige Kurzgeschichten des kleinen Landjungen Petit Biniou im Stile von Greg. Und von 1971 bis 1976 übernahm er auch noch die von Raymond Macherot kreierte Serie Chlorophylle, wobei die Szenarien von Greg und Bob de Groot stammten. Darüber hinaus schuf Dupa 1980 den rothaarigen Lastwagenfahrer Niky (dt. in "Yps"). Als sein größter Erfolg erwies sich jedoch Cubitus, der diesseits des Rheins zunächst in den "Felix" Heften (unter dem Namen "Hannibal") auftauchte und sich dann ab 1973 im "ZACK" Magazin etablierte, wo er später sogar zum Redaktions-Maskottchen wurde. In Deutschland erschienen 14 Cubitus Alben bei Carlsen Comics sowie zwei Bände im Phoenix Verlag. Im Jahr 1988 wurden über 100 Zeichentrickfolgen für das Fernsehen animiert und in Deutschland bei SuperRTL ausgestrahlt. Ende Oktober 2000 erlitt Dupa einen Gehirnschlag und verstarb schließlich kurz darauf im Alter von nur 55 Jahren in einem Krankenhaus bei Brüssel.

Download and Read Online Cubitus, Band 24: Haargenau Luc Dupa #KTWOS7HZ3QF

Lesen Sie Cubitus, Band 24: Haargenau von Luc Dupa für online ebookCubitus, Band 24: Haargenau von Luc Dupa Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Cubitus, Band 24: Haargenau von Luc Dupa Bücher online zu lesen.Online Cubitus, Band 24: Haargenau von Luc Dupa ebook PDF herunterladenCubitus, Band 24: Haargenau von Luc Dupa DocCubitus, Band 24: Haargenau von Luc Dupa MobipocketCubitus, Band 24: Haargenau von Luc Dupa EPub